

Zeitschrift: Der neue schweizerische Republikaner

Herausgeber: Escher; Usteri

Band: 4 (1801)

Register: Bevölkerungstabellen von Helvetien, nach annähernden Schätzungen, wie sie den Wahlvertreten für die bevorstehenden Cantonstagsatzungen zur Grundlage dienten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

begüterte Männer sichtbaren Theil nehmen) und die daraus folgte Verheerung mehrerer Gegenden der Schweiz, einzig die Wirkung von der fanatischen Aufregung einiger Priester waren, die bey der Gefahr das durch Wanderprophezeihungen bethörte Volk schändlich im Stich ließen. Die nemlichen Menschen sind seither zu mehrerenmalen in ihr Vaterland zurückgeschlichen, um neue Aufstände zu erregen, welches ihnen auch ohne die stäte Wachsamkeit der Regierung, bey dem rohen Theil eines schwergehiteten Volkes, das durch Aberglauben so leicht in jede Gefahr zu stürzen ist, gelungen wäre. Solchen Menschen insgesamt den Rücktritt in ihr Vaterland mit der Fackel der Zwietracht in der Hand, gestatten, wäre nach dem Erachten Eurer Commission, nicht nur eine unverzeihliche Schwachheit, sondern eine Pflichtvergessenheit, so die ige Regierung bey Wiederholung von Aufruhr und Grenelfenen weder gegen sich selbst noch gegen die Nation verantworten könnte. Ein namentlicher Ausschluß derjenigen Geistlichen, die sich solcher Aufregungen schuldig gemacht haben, der dann contradistincte alle übrigen ausgewanderten Geistlichen in der Generalamnestie umfassen hätte, wäre wohl ein Mittel, um diesen gefährlichen Menschen ihr Vaterland zu verschließen, und es hingegen den Schuldlosen en bloc zu eröffnen. — Allein die Aufnahme einer solchen Namensliste würde eine geraume Zeit erfordern; man könnte sich auf die Vollständigkeit derselben nicht verlassen; falsche Nachrichten könnten Abwesende unverschuldet prostituiren, und den Schuldigen würde auf den Fall ihrer wahren Reue und daheriger Begnadigung, durch die Publikation die Rückkehr in ihr Vaterland beynähe unmöglich gemacht. Endlich würden durch eine solche Verbannungsliste die Verwandtschaften der Schuldigen, die sich mittlerweile ums Vaterland verdient gemacht haben, betrübt, und dem Haß neuer Rührungstoff dargeboten werden. (Die Fortsetzung folgt.)

Mannigfaltigkeiten.

Bevölkerungstabellen von Helvetien, nach annähernden Schätzungen, wie sie den Wahldekreten für die bevorstehenden Cantonstagsabungen (S. N. 370. S. 229—31) zur Grundlage dienen.

1. Canton Bern.

Bevölker. Seelen.	Bevölker. Seelen.
1. Bezirk Bern 18,680	3. Bez. Niederseftigen 9,271
2. — Oberseftigen 6,577	4. — Solothurn 12,976

Bevölker. Seelen.	Bevölker. Seelen.
5. Bez. Seeland 8,719	14. Bez. Laupen 8,134
6. — Büren 8,059	15. — Saanen 4,630
7. — Burgdorf 14,904	16. — Oberseftigen 5,754
8. — Wangen 11,565	17. — Niederseftigen 4,239
9. — Langenenthal 19,805	18. — Frutigen 4,092
10. — Niderrammenthal 18,196	19. — Nefchi 4,259
11. — Oberseftigen 15,057	20. — Thun 5,196
12. — Stettisburg 10,759	21. — Unterseen 2,240
13. — Höchstetten 12,717	22. — Interlaken 6,615
	23. — Brienz 2,948
	24. — Oberhasli 4,571

217,963

2. Canton Zürich.

1. Bez. Andelfingen 18,880	9. Bez. Zürich 18,502
2. — Benken 8,690	10. — Metmenstetten 14,232
3. — Winterthur 9,491	11. — Horgen 19,064
4. — Elgg 8,284	12. — Meilen 19,076
5. — Fehraltorf 14,828	13. — Gränningen 12,260
6. — Basserstorf 10,913	14. — Uster 11,604
7. — Bülach 11,373	15. — Wald 11,529
8. — Regensdorf 11,957	

192,684

3. Canton Baad.

1. Bez. Nyon 8,719	12. Bez. Payerne u. Avenche (der Theil, so vor- mals zu Bern gehörte) 7,151
2. — Audonne 7,059	13. — Yverdon 9,769
3. — Rolle 4,558	14. — Grandson 9,753
4. — Morges 9,045	15. — Orde 9,576
5. — Lausanne 13,629	16. — Lac de Joux 4,153
6. — Lavaud 7,734	17. — Cossonay 7,840
7. — Vevey 9,829	18. — Echallens 7,028
8. — Nigle 11,801	
9. — Pays d'en- haut Romand 4,094	
10. — Oron 4,438	
11. — Moudon 8,866	

144,042

4. Canton Argau.

1. Bez. Aarau 13,745	7. Bez. Sarmenstorf 9,522
2. — Zofingen 10,587	8. — Bremgarten 8,110
3. — Kulm 14,418	9. — Baden 9,891
4. — Lenzburg 12,243	10. — Zurzach 10,695
5. — Brugg 9,556	
6. — Muri 7,764	

106,531

5. Canton Schaffhausen.

	Bevölker. Seelen.		Bevölker. Seelen.
1. Bez. Schaffhausen	6,909	7. Bez. Gottlieben	10,220
2. — Renet	4,012	8. — Steckborn	10,453
3. — Klettgau	10,561	9. — Frauenfeld	8,276
4. — Dieffenhosen	2,476	10. — Weinfelden	9,564
5. — Stein	1,836	11. — Tobel	11,555
6. — Arbon	8,674	12. — Bischofszell	8,945
			<u>98,481</u>

6. Canton Appenzell.

1. Bez. St. Gallen	11,376	9. Bez. Teuffen	14,860
2. — Gossau	9,420	10. — Wald	12,280
3. — Wyl	6,424	11. — Appenzell	11,336
4. — Lichtensteig	11,500	12. — Oberheim-	
5. — Neu St. Jo-		thal	12,024
hann	11,655	13. — Unterheim-	
6. — Mösnanng	7,704	thal	9,844
7. — Glawyl	9,144	14. — Rohrschach	7,062
8. — Herisau	13,164		
			<u>147,793</u>

7. Canton Luzern.

1. Bez. Luzern	15,204	6. Bez. Altdorf	10,934
2. — Hochdorf	7,900	7. — Willisau	10,843
3. — Sempach	6,421	8. — Rußwyl	9,256
4. — Münster	5,750	9. — Schüpfheim	12,896
5. — Sarsee	7,518		
			<u>86,722</u>

8. Canton Glarus.

1. Bez. Werden-		4. Bez. Glarus	13,989
berg	10,566	5. — Schänis	11,576
2. — Mels	9,786	6. — Rappers-	
3. — Schwanden	10,130	schwyl	10,434
			<u>66,481</u>

9. Canton Tessin.

1. Bez. der Muesä	- - -	6. Bez. Mendrisio	4,979
2. — Bellinzona	7,554	7. — Valmaggia	6,319
3. — Leventina	9,422	8. — Locarno	17,732
4. — Blenio	6,659	9. — Lugano	30,058
5. — Riviera	2,556		
			<u>90,179</u>

10. Canton Fryburg.

	Bevölker. Seelen.		Bevölker. Seelen.
1. Bez. Fryburg	18,051	7. Bez. Châtel St.	
2. — Schmitten	4,933	Denis	3,193
3. — Schwarzen-		8. — Rue	3,984
burg	8,276	9. — Romont	6,538
4. — La Roche	4,441	10. — Estavayer-	
5. — Gruyères	5,640	le-Lac	4,828
6. — Bulle	5,866	11. — Murten	7,985
			<u>73,735</u>

11. Canton Basel.

1. Bez. Basel	19,648	3. Bez. Gelterkinden	8,795
2. — Liestal	6,023	4. — Wallenburg	6,434
			<u>40,900</u>

12. Canton Solothurn.

1. Bez. Solothurn	8,692	4. Bez. Olten	11,069
2. — Biberist	8,003	5. — Dornach	8,865
3. — Salisfall	8,615		
			<u>45,244</u>

13. Canton Uri.

1. Bez. Altdorf	9,697	2. Bez. Andermatt	2,116
			<u>11,813</u>

14. Canton Schwyz.

1. Bez. Schwyz	12,606	3. Bez. Arth	4,864
2. — Einsiedlen	5,657		
			<u>23,127</u>

15. Canton Zug.

1. Bez. Zug	12,487		
			<u>12,487</u>

16. Canton Unterwalden.

1. Bez. Sarnen	11,000	2. Bez. Stanz	11,072
			<u>22,072</u>

Druckfehler.

in den Wahldekreten für die Cantonaltagskationen
in N. 370.

- Canton Bern, Distr. Thun, giebt nicht 2, son-
dern 1 Deputirten.
- Argau, Distr. Kulm, giebt nicht 3, son-
dern 5 Deputirte.
- — Distr. Lenzburg, giebt nicht 3,
sondern 4 Deputirte.
- Tessin: seine Tagsatzung besteht nicht aus
42, sondern aus 44 Deputirten.
- Basel, Distr. Liestal, giebt nicht 2,
sondern 3 Deputirte.